

Neue Sichtweisen entdecken

Unternehmerinnentag am 8. November bietet Information und Inspirationen

KREIS STORMARN/AHRENSBURG. Unternehmerinnen, Freiberuflerinnen und selbstständige Handwerksfrauen machen im Kreis Stormarn mittlerweile über 30 Prozent aller Selbstständigen aus. Diese regionale Wirtschaftskraft zu unterstützen und zu stärken ist das Anliegen von Birte Kruse-Gobrecht und Gabriele Fricke, den Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Stormarn und der Stadt Ahrensburg. Sie lassen am Dienstag, 8. November, im Marstall von 14 bis 21 Uhr die Tradition der Unternehmerinnentage wieder aufleben. „Lebe die Veränderung, die Du sehen willst“, lautet das Motto dieses Tages für Unternehmerinnen frei nach Gandhi. Die Veranstaltung sei gedacht als Inspiration und gute Gelegenheit für Unternehmerinnen, neue Sichtweisen für die eigene Firma zu entdecken.

Hierfür kooperieren die Veranstalterinnen mit den Netzwerken „UnternehmerinnenZentrum Ahrensburg“ (UZA) und „Frauen in Führung und Verantwortung“ (FIF), der Arbeitsagentur Rad Odesloe, dem Jobcenter Stormarn, der Beratungsstelle „Frau & Beruf“ und der „Wirtschafts- und Aufbaugesellschaft Stormarn“

(WAS).

„Ich schätze den Unternehmerinnentag als Forum, verstärkt die wirtschaftlichen Erfolge von Unternehmerinnen in den Blickpunkt zu rücken“, erklärt Norbert Leinius, Geschäftsführer der WAS. „Aus diesem Grund unterstützen wir unternehmerisches Potenzial von Frauen gleichermaßen wie die berufliche und wirtschaftliche Gleichstellung.“ Geplant sind verschiedene Vorträge. So spricht Volker Kotte vom Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit (IAB) über „Unternehmerinnen heute: demographischer Wandel und Handlungsoptionen“. Basierend auf den wissenschaftlichen Erkenntnissen über die Funktionsweise regionaler Arbeitsmärkte erläutert Kotte deren Besonderheiten, Strukturen und Entwicklungen.

Die Buchautorin und Strategieberaterin Dr. Kerstin Friedrich beschäftigt sich in ihrem Vortrag „Darwin 2.0: Strategien für nachhaltiges Wachstum“ mit der Umwandlung von Handlungsoptionen in effiziente Strategien. Heike Neidhardt folgt mit ihrem Vortrag zur „merkürmlich-Strategie“. Die Lerntrainerin und Psy-



Organisieren den Tag der Unternehmerinnen: Irene Schumann (von links), Birte Kruse-Gobrecht, Sylvia Freund, Gabriele Fricke, Kirsten Kleinheinz.

Foto: pl

chologin zeigt, wie Frauen einen bleibenden positiven Eindruck und „merkürmliche“ Gedächtnis-

Spuren hinterlassen. (mc)

► Anmeldungen für die Veranstaltung am Dienstag, 8. Novem-

ber, im Marstall, Lübecker Straße 77193 entgegen. Die Teilnahme am Unternehmerinnentag am 8. November unter ☎ 04102- kostet 20 Euro.